

# Gemeinde Güntersleben

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept

## Verkehrsuntersuchung

**VLi Verkehrsplanung Link**

Dipl.-Ing. Christoph Link

Verkehrsplaner SRL / IfR

Vaihinger Landstraße 50

**D-70195 Stuttgart**

[www.verkehrsplanung-link.de](http://www.verkehrsplanung-link.de)

# Problempplan Verkehr



**Legende**

- überörtliche Straßen
- Erschließungs- / Wohnstraßen
- Gassen ohne Trennung Verkehrsarten
- wichtige Radwegverbindung
- Probleme Fußwegeführung
- Problem Gestaltung öffentlicher Raum
- Engstelle im Straßenraum
- Fehlende Straßenquerung

# Typischer Straßenraum



# Aufgabe der Verkehrsuntersuchung:

- Verkehrsanalyse: Wie sieht die Situation aus?
- Welche Möglichkeiten zur Entlastung des Ortskerns gibt es?
- Welche Vorgaben für die Sanierung gibt es aus verkehrsrechtlicher und verkehrsplanerischer Sicht?

**1. Verkehrsanalyse**

**2. Entlastung des Ortskerns**

**3. Konzept fließender und ruhender Verkehr  
im Ortskern**

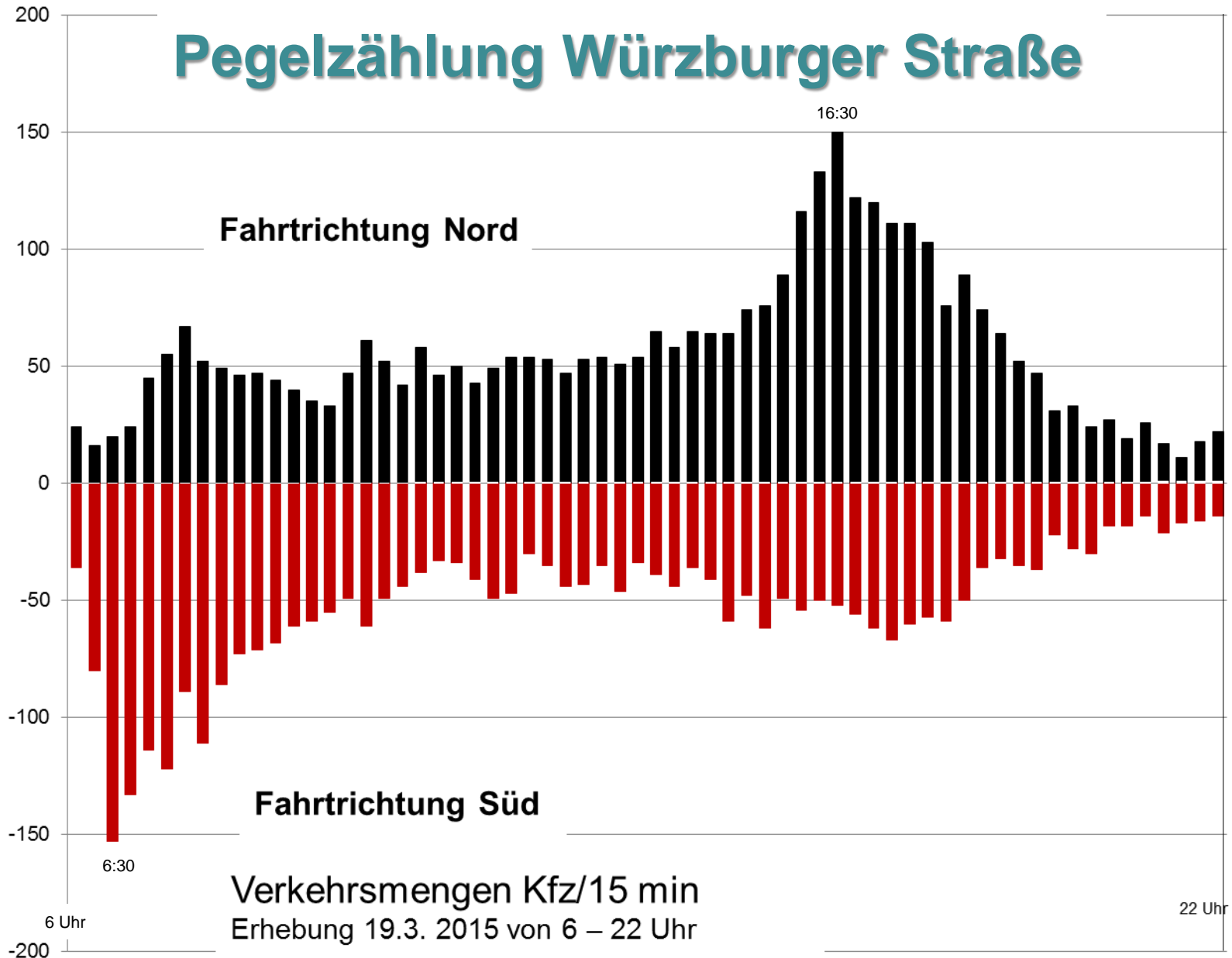
# Erhebungen MIV und Rad



- Befragung 21. bzw. 23. 4. 2015 von 15 - 19 Uhr
- Knotenpunktszählung 16. 4. 2015 von 15 - 19 Uhr
- ⚡ Pegelzählung 19. 3. 2015 von 6 - 22 Uhr



# Pegelzählung Würzburger Straße



# Knotenpunktbelastungen Kfz/4 h



Erhebungen 16.4. 2015, 15 – 19 Uhr

Kartengrundlage: openstreetmap





# Verkehrsmengen Kfz/Tag



Erhebungen 19.3. und 16.4. 2015  
Angaben in Kfz/Tag

Kartengrundlage: openstreetmap



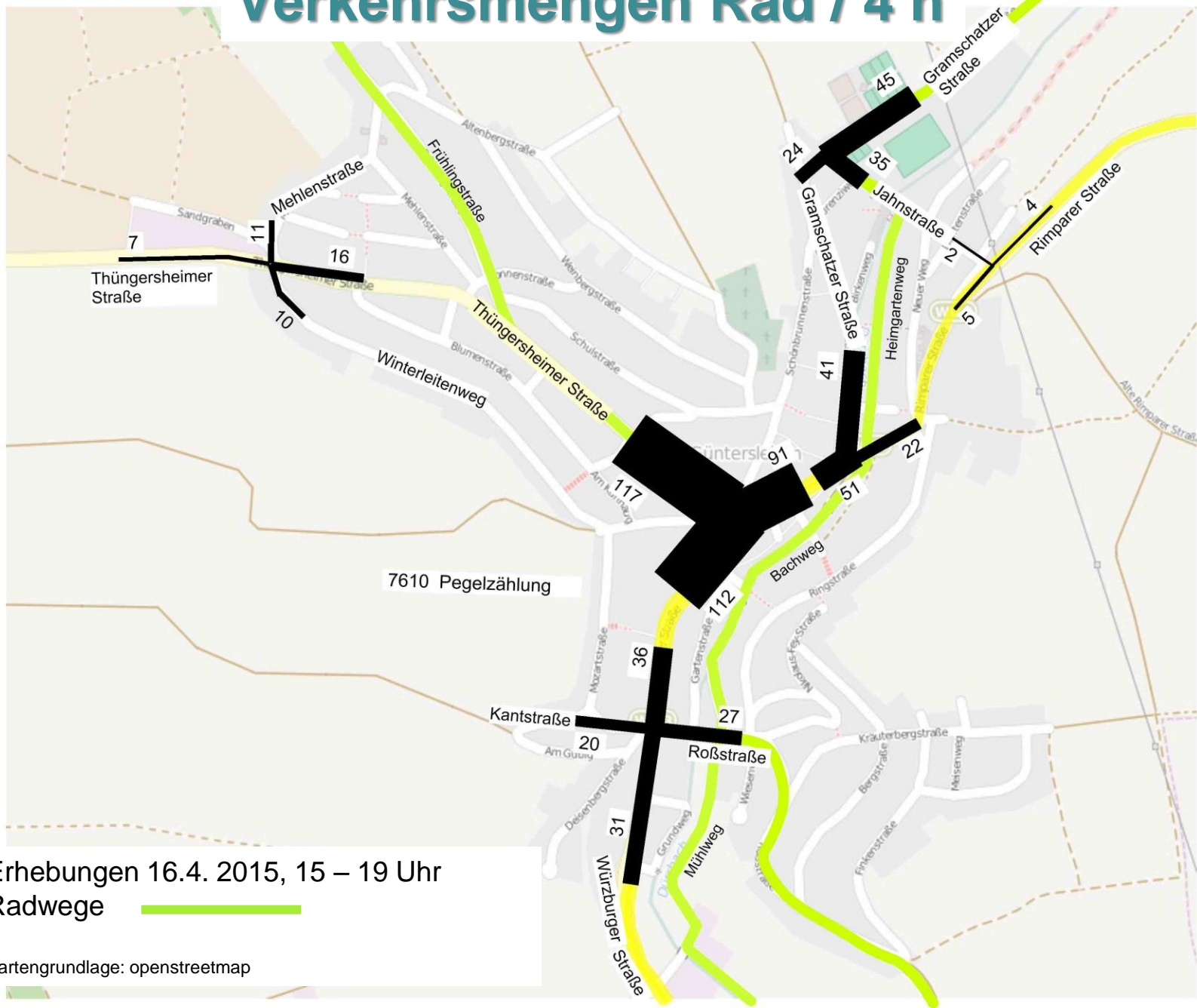
# Verkehrsprognose 2030



Angaben in Kfz/Tag

Kartengrundlage: openstreetmap

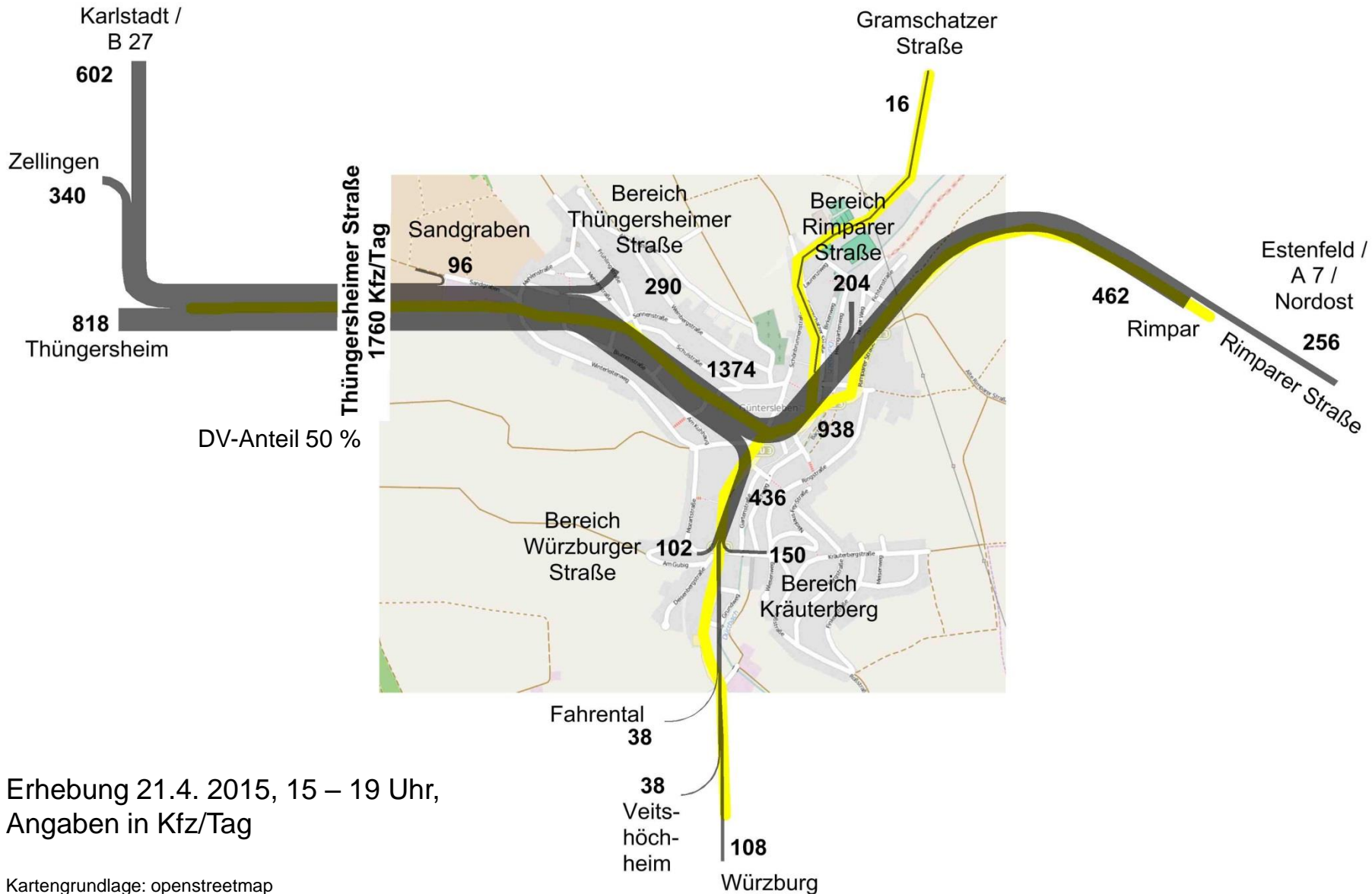
# Verkehrsmengen Rad / 4 h



Kartengrundlage: openstreetmap

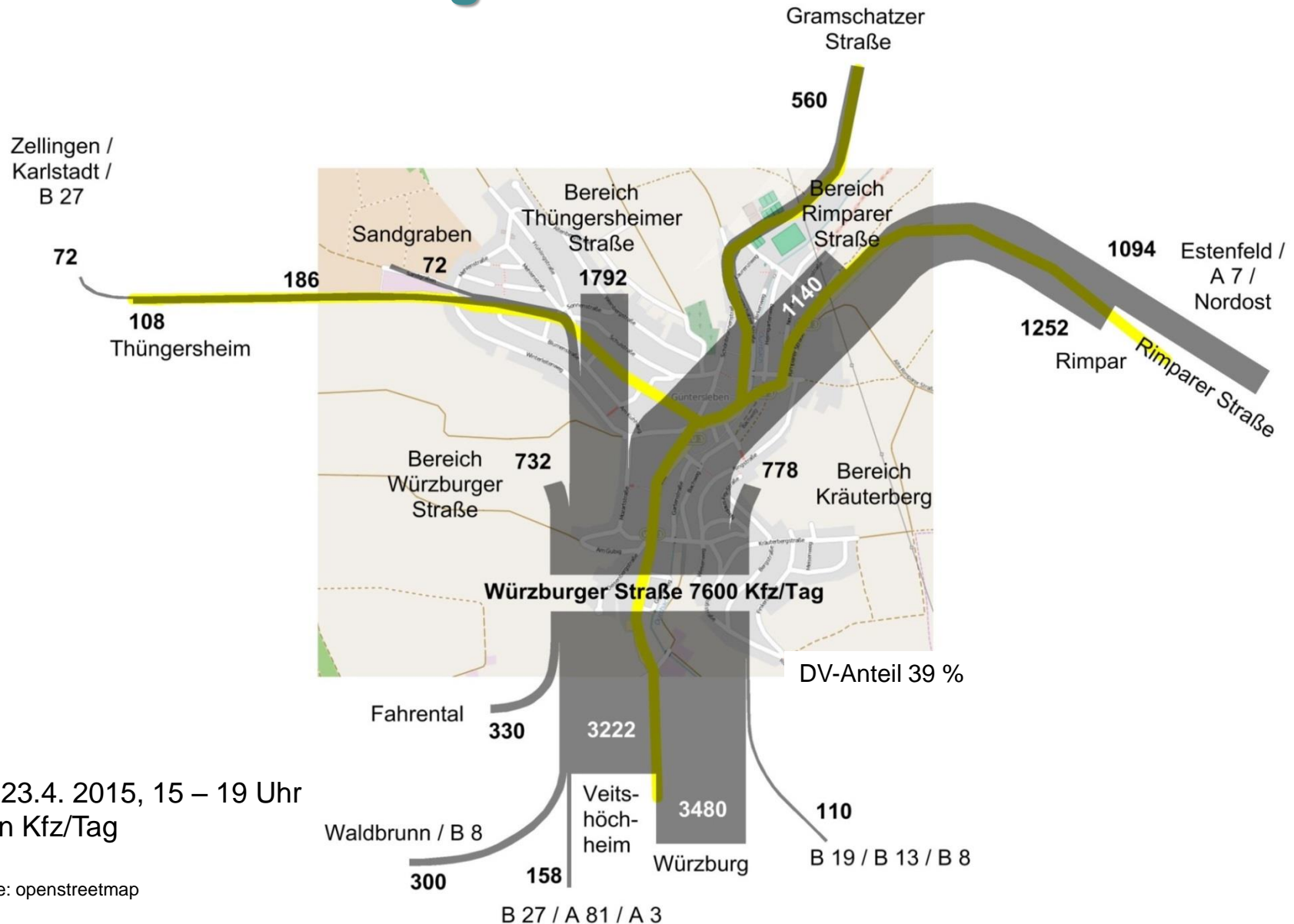


# Verkehrsmengenbaum Thüngersheimer Straße

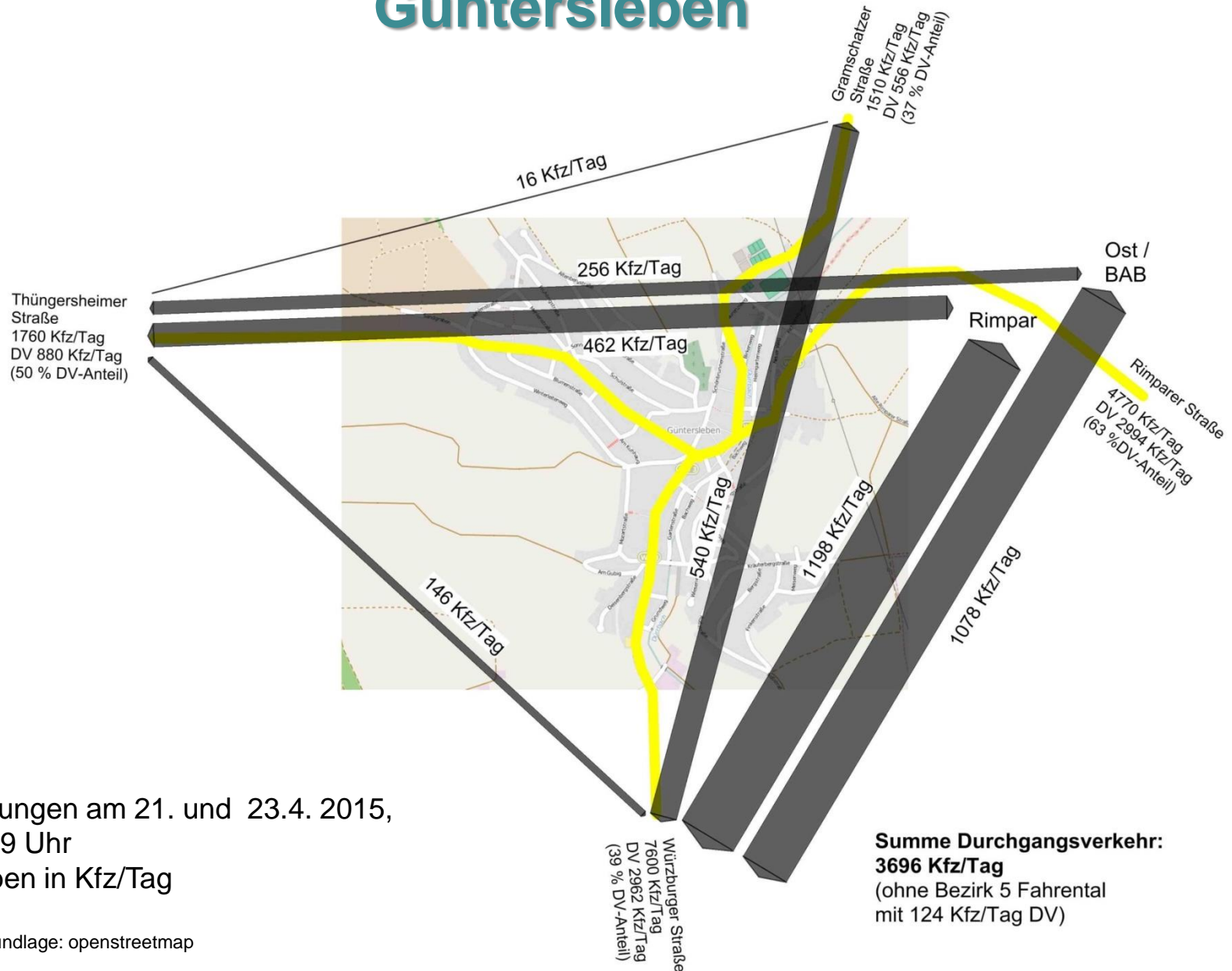


Erhebung 21.4. 2015, 15 – 19 Uhr,  
Angaben in Kfz/Tag

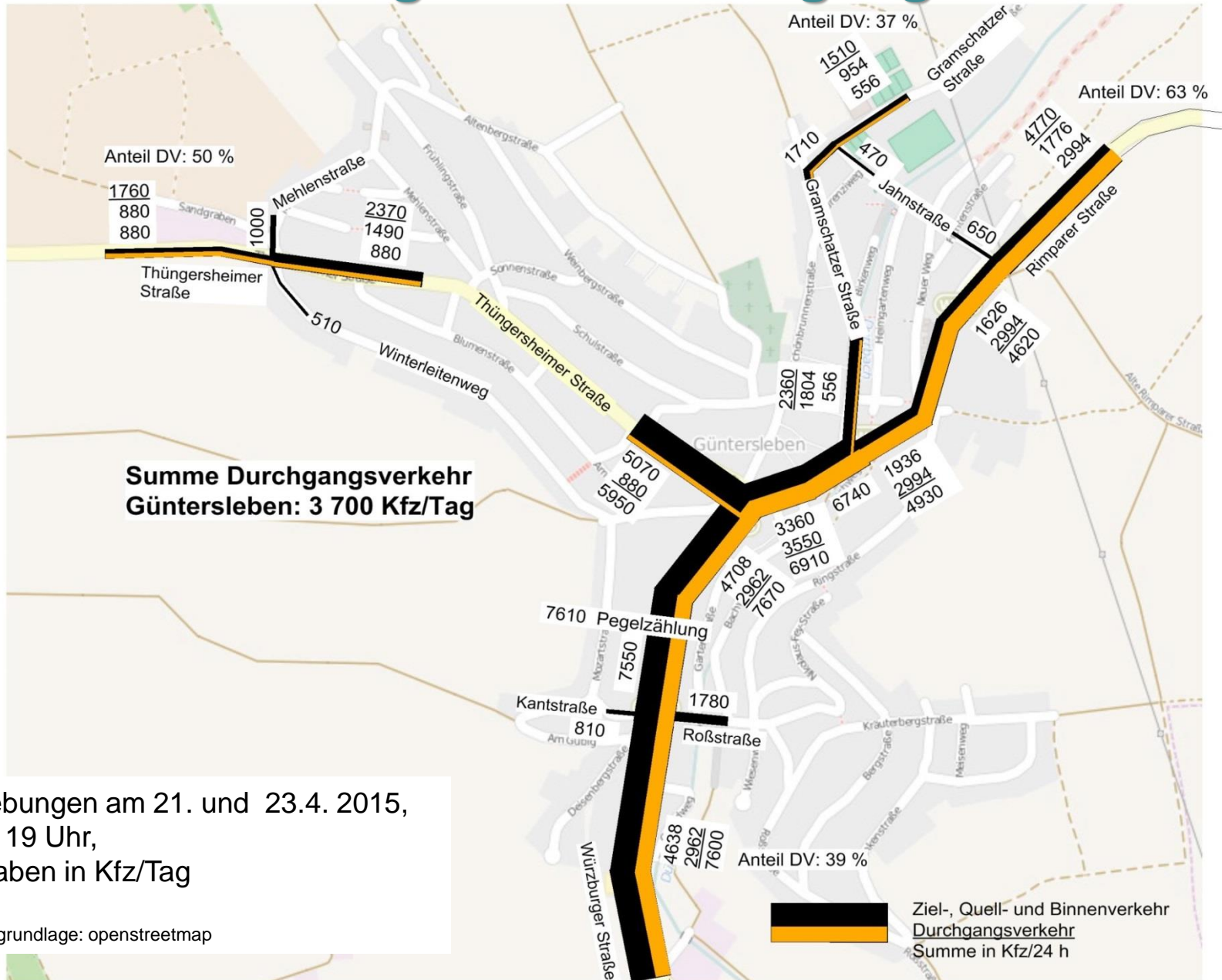
# Verkehrsmengenbaum Würzburger Straße



# Durchgangsverkehr Güntersleben



# Verkehrsmengen und Durchgangsverkehr



# Fazit Verkehrsbelastung

- Hohe Verkehrsbelastungen und hohe Geschwindigkeiten auf der Kreisstraße und der Thüngersheimer Straße zerschneiden die Gemeinde
- Der größte Teil des Kfz-Verkehrs ist „hausgemacht“
- Im Ortszentrum überlagern sich Kfz-Verkehr mit Fußgänger- und Radverkehr
- Fußgängern und Radfahrern stehen nicht immer sichere Wege und Querungsmöglichkeiten zur Verfügung



# Parkierungserhebung

Güntersleben					
Parkierungserhebung am 17.11.2015: Anzahl im Straßenraum abgestellte Fahrzeuge					
Straße	05:00	09:00	11:00	15:00	19:00
Würzburger Straße	8	4	5	5	4
Rimparer Str. bis Brücke	4	6	6	3	4
äußere Rimparer Straße	3	2	1	3	5
Neubergstraße	9	5	7	5	12
Schönbrunnenstraße	14	7	8	6	11
Gramschatzer Straße	7	2	1	6	11
Josef-Weber-Straße Ost (Platz)	10	10	10	12	11
Josef-Weber-Straße West	4	4	7	2	3
Thüngerheimer Straße					
Innen bis Heeggasse	4	2	1	1	4
Mitte bis Sonnenstr.	17	8	5	8	15
Außen bis Mehlenstr.	11	7	6	7	10
<b>Summe</b>	<b>91</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>58</b>	<b>90</b>

Erhebung am 17.11.2015



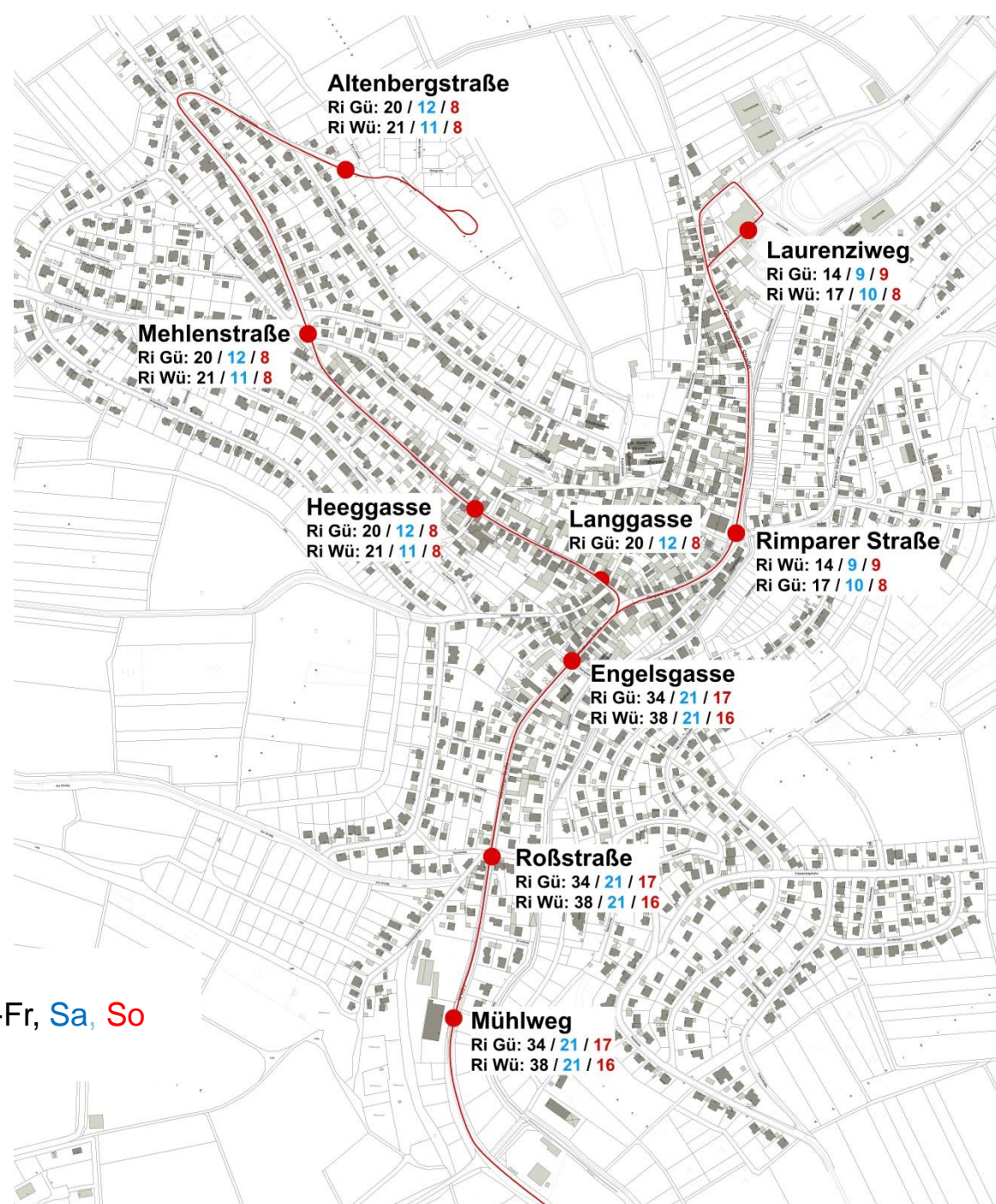
# Parkierungsbelegung Bestand



Erhebung am 17.11.2015 um 5 Uhr



# Busverkehr Bestand



Bedienungshäufigkeit Mo-Fr, Sa, So  
Fahrplan 12.10.15

**1. Verkehrsanalyse**

**2. Entlastung des Ortskerns**

**3. Konzept fließender und ruhender Verkehr  
im Ortskern**

# Schritte zur Entlastung des Ortskerns

- **Kfz-Verkehr vermeiden**  
(Stadt der kurzen und langsamen Wege)
- **Kfz-Verkehr verlagern**  
(vom Kfz auf Umweltverbund,  
von belastenden auf verträglichere Trassen)
- den verbleibenden **Kfz-Verkehr verträglich abwickeln**  
(langsamer, leiser, sicherer, ökologischer)

# **Verkehrsverlagerung auf Umweltverbund (Bus, Rad und Zu-Fuß-Gehen)**

# Vorschlag Busbedienung bei Ringschluss



Bedienungshäufigkeit Mo-Fr, Sa, So



# Förderung des Busverkehrs:

- Konsequenter Stundentakt
- Kürzere Taktzeiten (1/2-Stundentakt)
- Ortstarif Güntersleben (Kurzstrecke innerorts z.B. 50 Cent)
- Barrierefreier Zugang
- Bessere Flächenbedienung
- Kurze Wege zur Haltestelle
- Ausstattung Haltestelle:  
Regenschutz,  
Sitzgelegenheit,  
Tarifinformationen

19 Haltestelle: Roßstraße  
Würzburg Busbahnhof - Güntersleben  
gültig ab 01.05.2014  
Auskunft: 0931 24 995 0

Uhr	Montag mit Freitag Minuten	Samstag Minuten	Sonn- und Feiertag Minuten	Uhr
5	38 55 <sup>C</sup>			5
6	13 <sup>A</sup> 20 <sup>C</sup> 33 53 54 <sup>C</sup>	09 35		6
7	11 <sup>C</sup>	10 <sup>C</sup> 52	35	7
8	09	59 <sup>C</sup>		8
9	08 <sup>C</sup>	59	49 <sup>C</sup>	9
10	42	59 <sup>C</sup>		10
11	41 <sup>C</sup>	59	19	11
12	28	59 <sup>C</sup>	50 <sup>C</sup>	12
13	15 <sup>C</sup> 40 <sup>B</sup> 52 <sup>B</sup>	59	48	13
14	17	59 <sup>C</sup>	48 <sup>C</sup>	14
15	02 <sup>C</sup> 42	59	48	15
16	13 <sup>C</sup> 44			16
17	04 <sup>C</sup> 24 44 <sup>C</sup>	13 <sup>C</sup>	08 <sup>C</sup>	17
18	22 56 <sup>C</sup>	09	08	18
19	56	10 <sup>C</sup>	08 <sup>C</sup>	19
20		13	09	20
21	06 <sup>C</sup>	13 <sup>C</sup>	11 <sup>C</sup>	21
22	09 <sup>C</sup>	09 <sup>C</sup>	09 <sup>C</sup>	22
23	21	21	21	23
0	38 <sup>C</sup>	38 <sup>C</sup>	38 <sup>C</sup>	0

A = 05:57 Uhr ab Vohlbachheim/Brünnel über Gerolzhofen B = nur Montag bis Freitag an Schulpfarr C = endet Lauerbach



# Förderung Radfahren:

- Radinfrastruktur: Radwege örtlich und überörtlich, Tempo-30, Querungshilfen
- Radabstellanlagen, Radboxen
- Fahrradverleih
- Wegweisung, Übersichtskarten
- Reparaturhilfen, Werkstätten
- Rastplätze, Kiosk, Versorgung
- Werbung fürs Radfahren: E-Bikes, Pedelecs, Fahrradanhänger, Lastenfahrräder zum Ausleihen
- Werbung: Gesundheitsaspekt (Krankenkassen)
- Gemeinsame Radtouren



# Förderung des Zu-Fuß-Gehens

- Gehwege ausreichend breit (2,5 m Regelbreite)
- Sichere Quermöglichkeiten
- Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten
- Kurze Fußwege innerorts
- Werbung für das Gehen: Gesundheitsaspekt (Krankenkassen)
- Interessante Wege anbieten: z.B. Gartenstraße als Verkehrsberuhigter Bereich
- Erhalt Nahversorgung in der Kommune



# Was kann man erreichen?

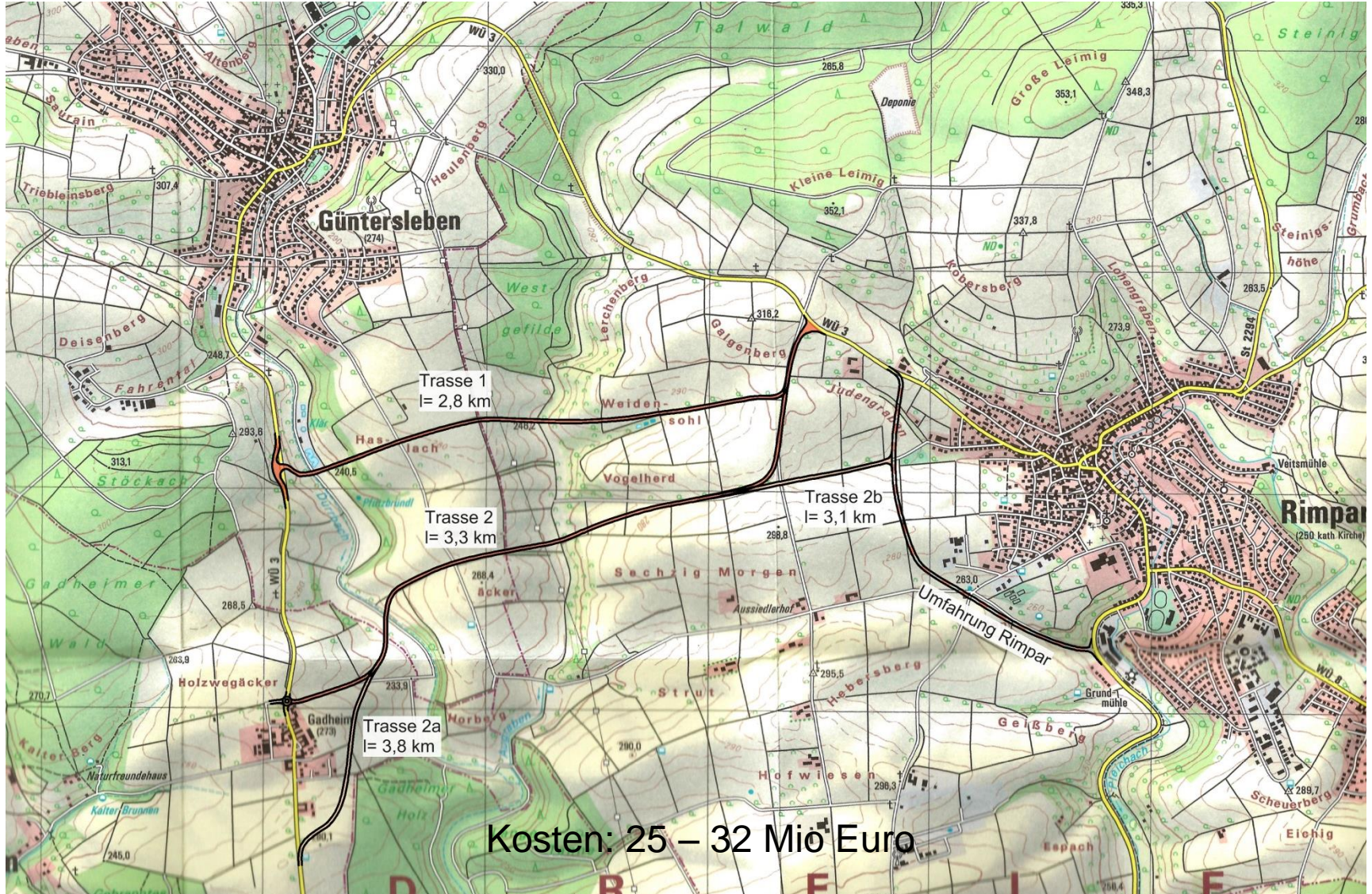
## Verlagerungspotential vom Kfz-Verkehr

Im Binnenverkehr: 30 % auf Radfahrer,  
10 % auf das Zu-Fuß-Gehen  
5 % auf Bus  
= 45 % weniger Kfz-Verkehr

Im Ziel- und Quellverkehr (Relation Veitshöchheim):  
10 % auf Radfahrer,  
20 % auf Bus  
= 30 % weniger Kfz-Verkehr

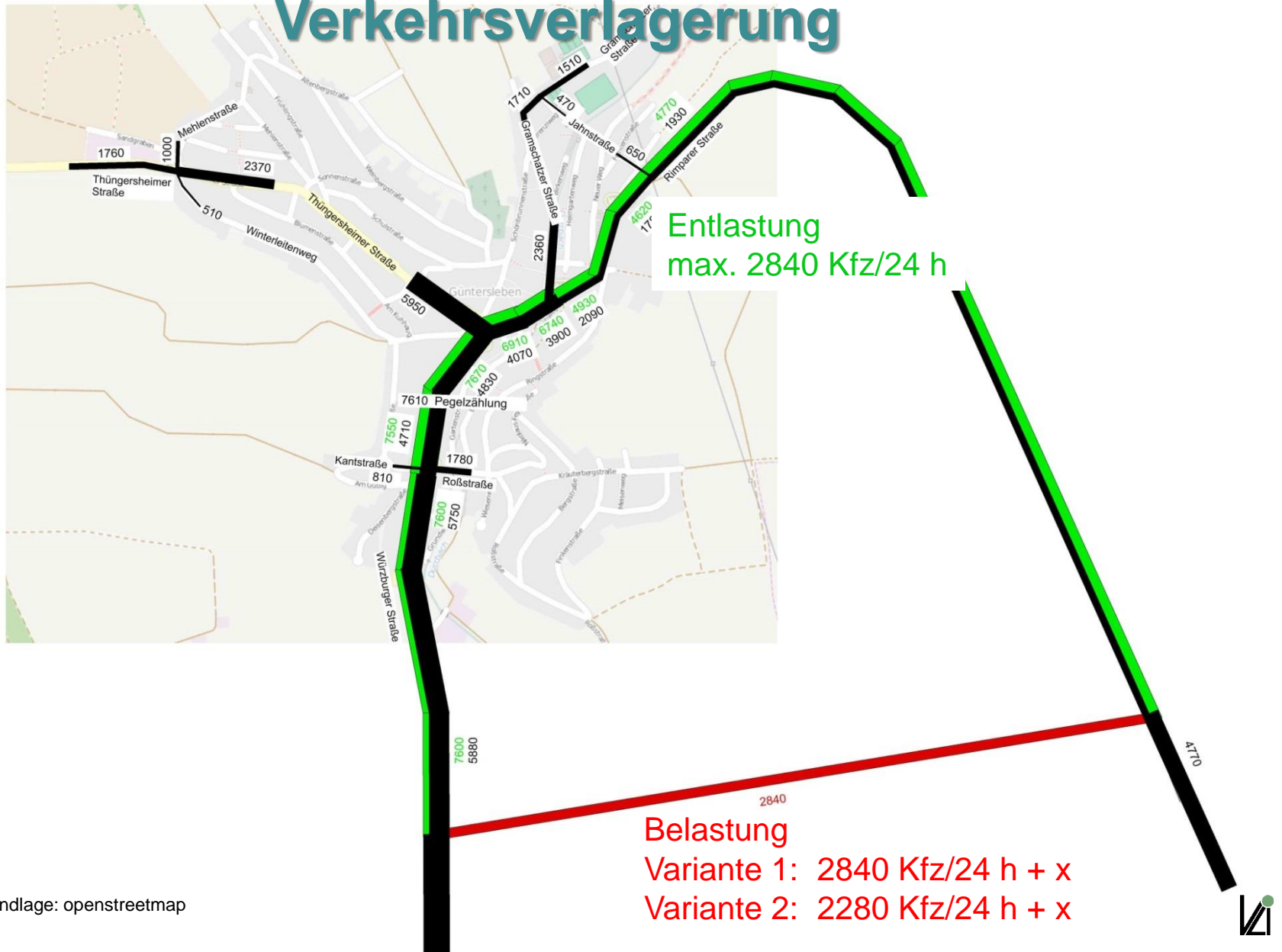
# Räumliche Verkehrsverlagerung auf Umfahrungstrassen

# Südfahrungen Güntersleben

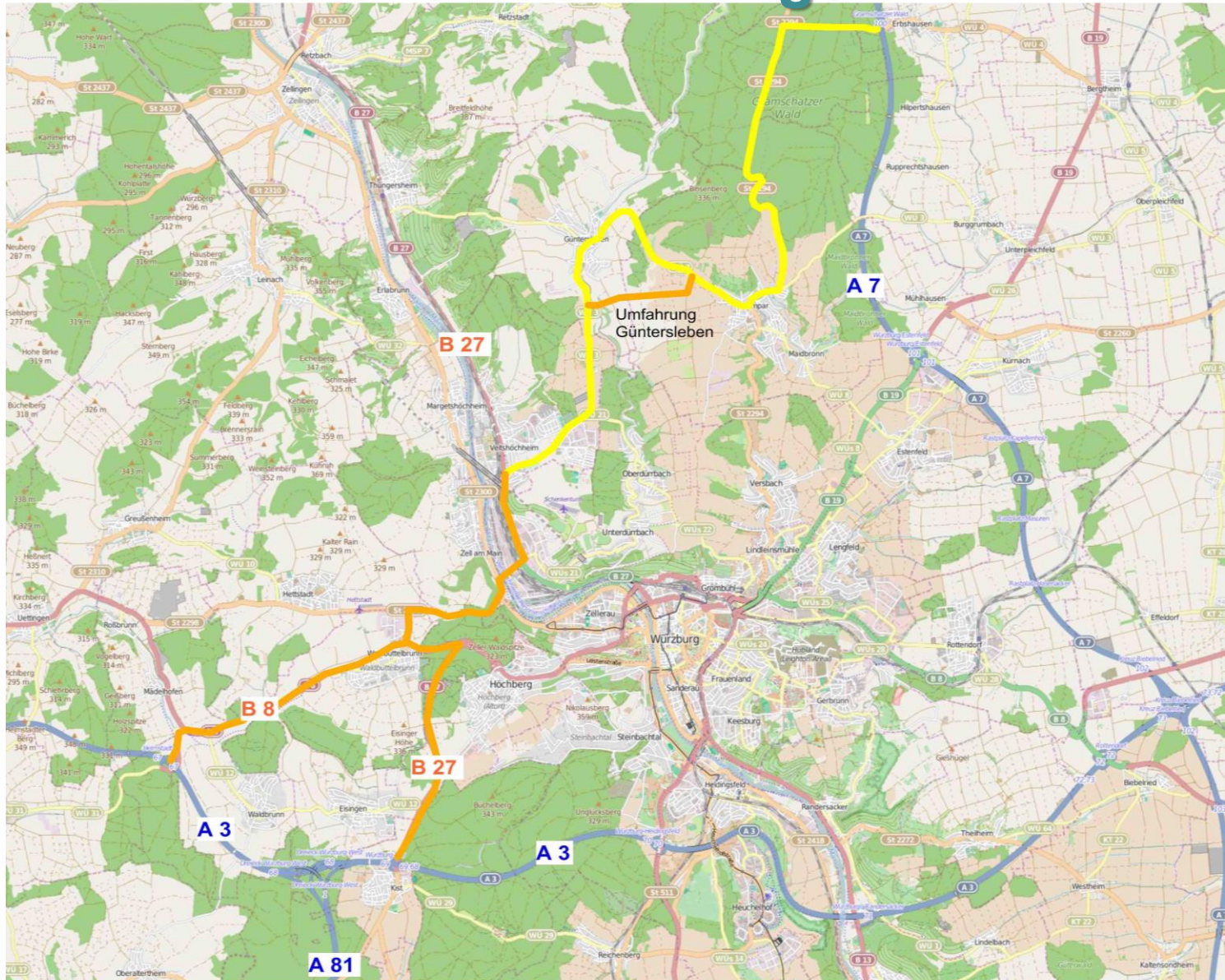


# Südumfahrungen Güntersleben

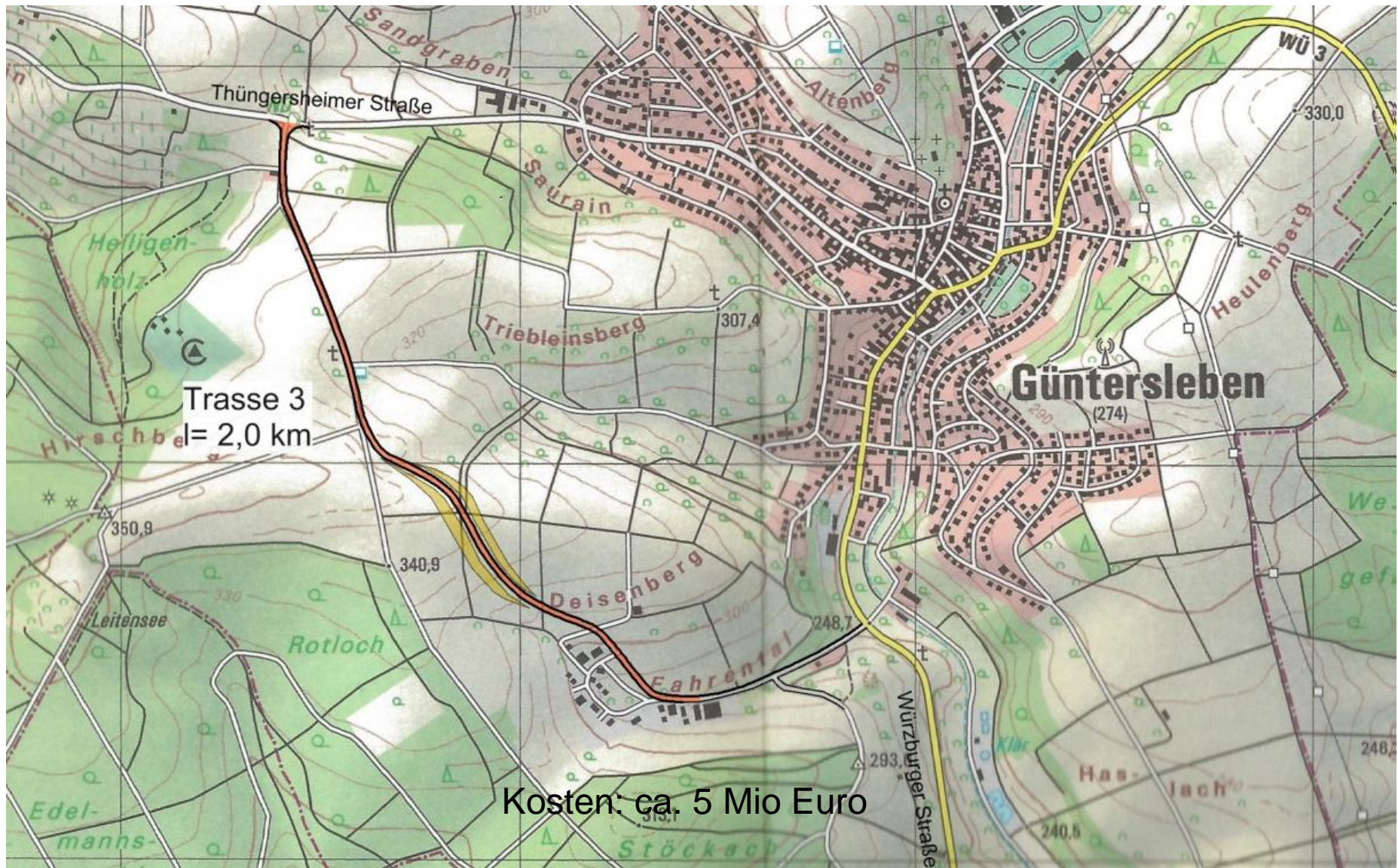
## Verkehrsverlagerung



# Südumfahrung Güntersleben Überörtliche Auswirkungen



# Westumfahrung Güntersleben





# Westumfahrung Güntersleben Verkehrsverlagerung



Belastung

Variante 3: 240 Kfz/24 h  
max. + 720 = 960 Kfz/24 h  
(Frei für Anlieger)

# Neue Westanbindung Güntersleben Trassenvariante Strudelsgraben



# Verträglichere Abwicklung Kfz-Verkehr

- Tempo 30 ist 3- bis 8 dB(A) leiser als Tempo 50
- Tempo 30 ist sicherer: Der Anhalteweg wird gegenüber Tempo 50 halbiert
- Tempo 30 erfordert weniger Beschleunigung und erzeugt weniger Schadgase und Feinstaub
- Tempo 30 fördert den Rad- und Fußgängerverkehr

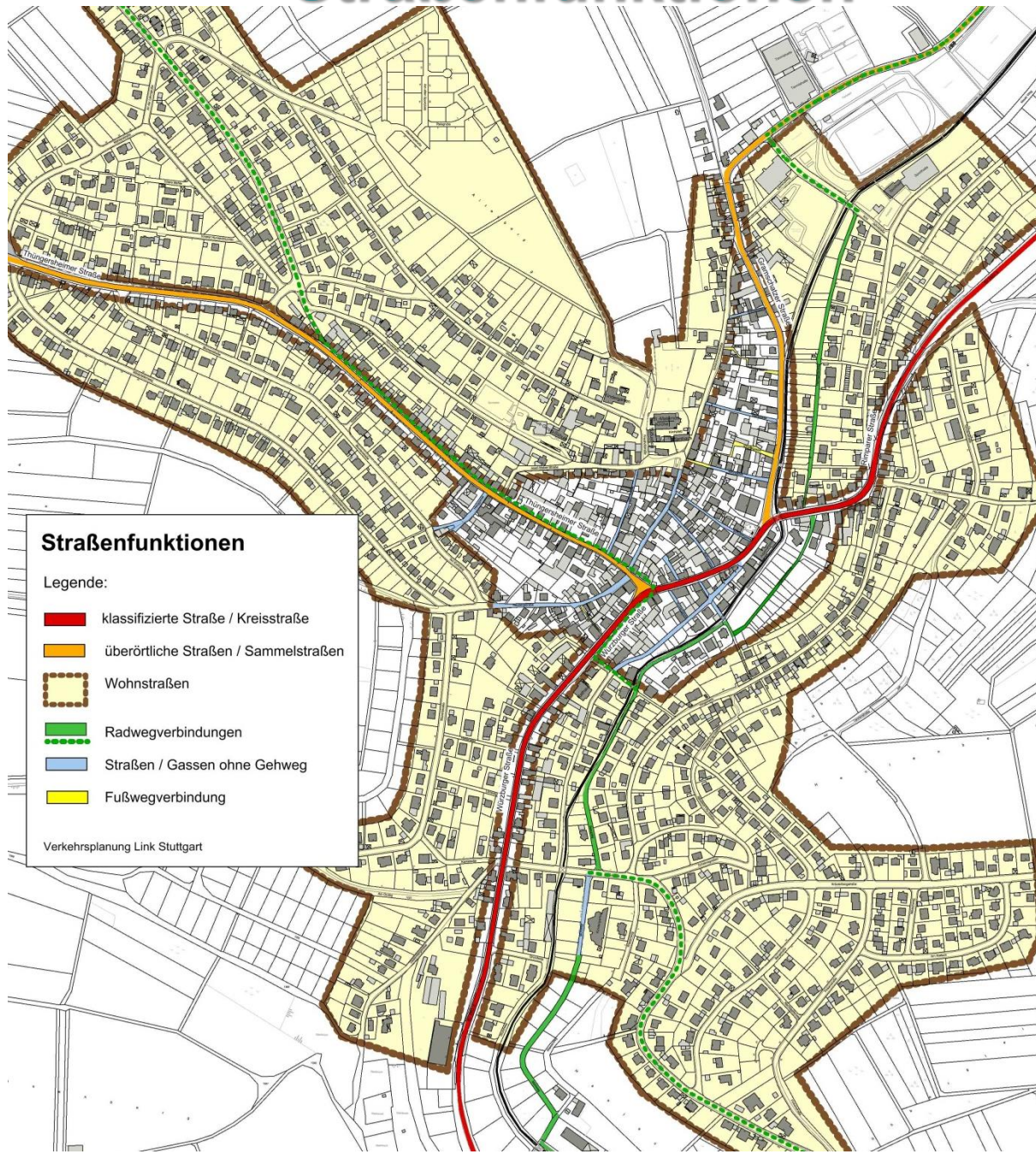
**1. Verkehrsanalyse**

**2. Entlastung des Ortskerns**

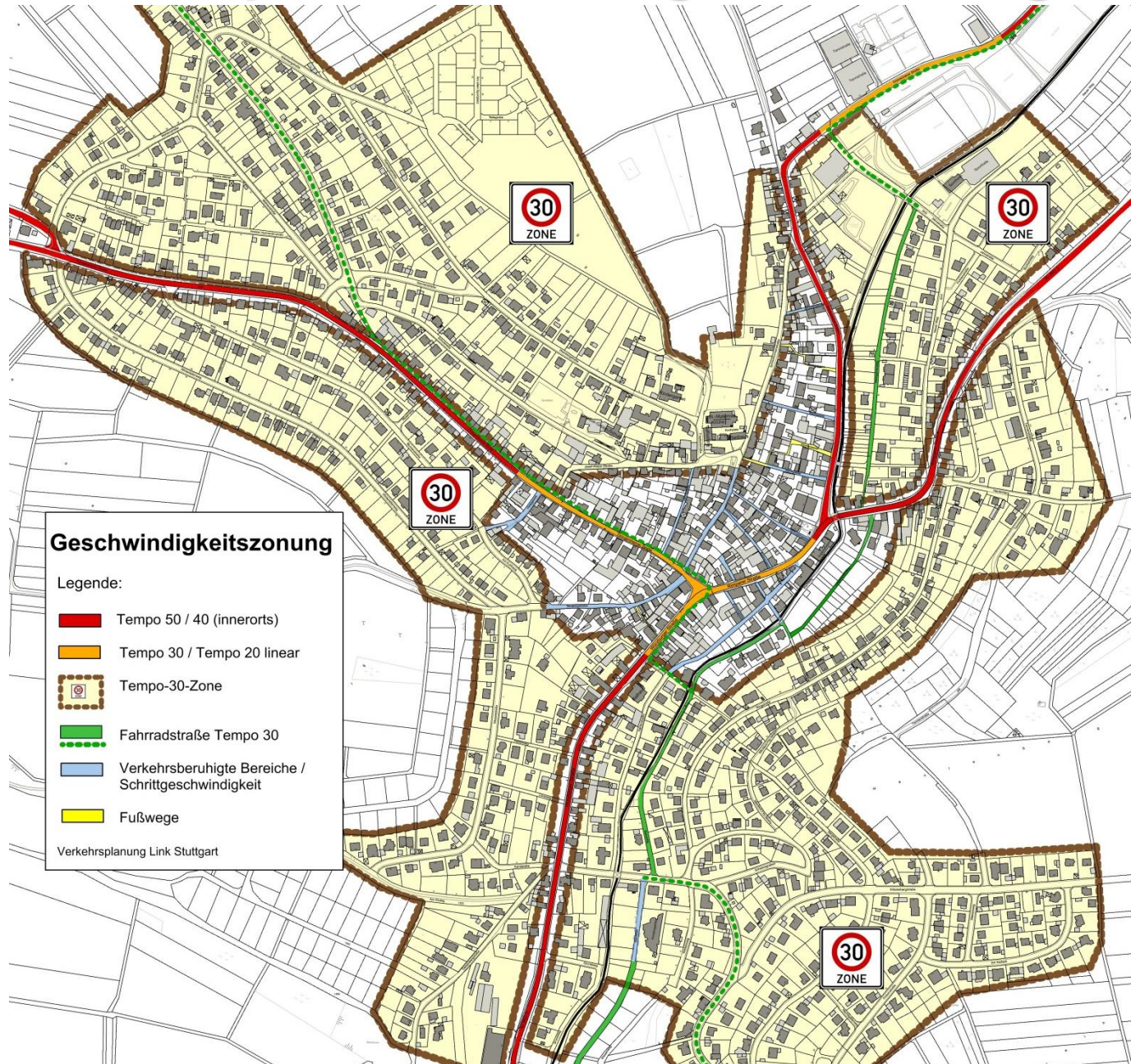
**3. Konzept fließender und ruhender Verkehr  
im Ortskern**

**Vorgaben für die städtebauliche Entwicklung**

# Straßenfunktionen



# Konzept Geschwindigkeitszonung



# Konzept Geschwindigkeitszonung

- Tempo 30 Würzburger Straße / Rimplarer Straße zwischen Sterngasse und Schustergasse
- Tempo 20 Thüngersheimer Straße bis Heeggasse
- Optional Tempo 40 für äußere Rimplarer Straße und Thüngersheimer Straße zwischen Heeggasse und Sonnenstraße
- Tempo 30-Zone für Schönbrunnenstraße
- Verkehrsberuhigte Bereiche in Neubergstraße, Heeggasse, Langgasse, nördl. Gartenstraße, Kronengasse, Ignatius-Kropp-Straße, Büttner-, Schuster-, Kirch- und Steingasse

# Konzept Straßenraumtypologie

## Straßenraumtypologie

Legende:

-  Straße mit Hochbordgehwegen
-  Straße mit Niederbordgehwegen oder Rinne
-  Tempo-30-Zone mit Trennung von Gehweg und Fahrbahn
-  Radfahren auf Fahrbahn oder Weg
-  Niveaugleiche Straßenräume mit Rinne
-  Fußwege

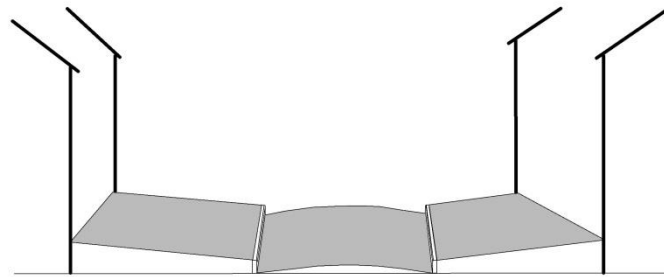
Verkehrsplanung Link Stuttgart



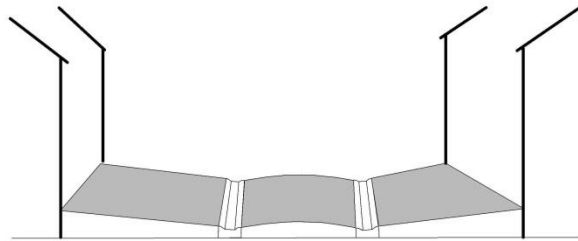


# Straßenraumgestaltung

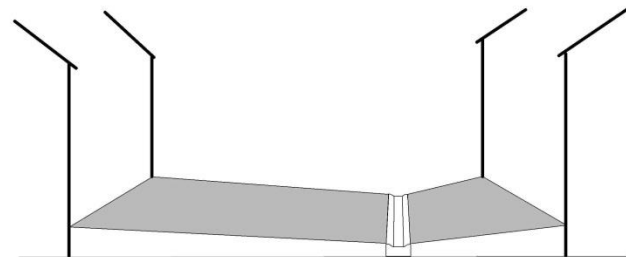
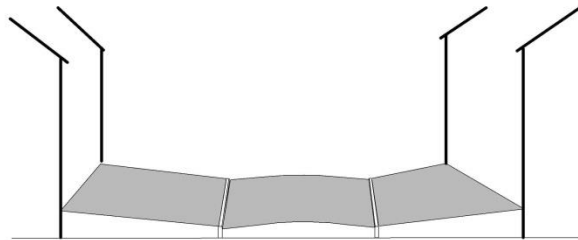
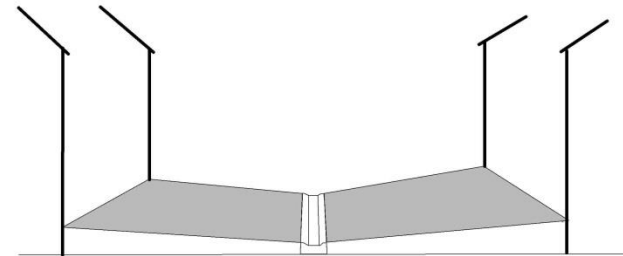
Trennung Fahrbahn / Gehweg



Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich



Verkehrsberuhigter Bereich



# Beispiele Tempo 30 linear



# Beispiele Tempo-20-Zone (Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich)



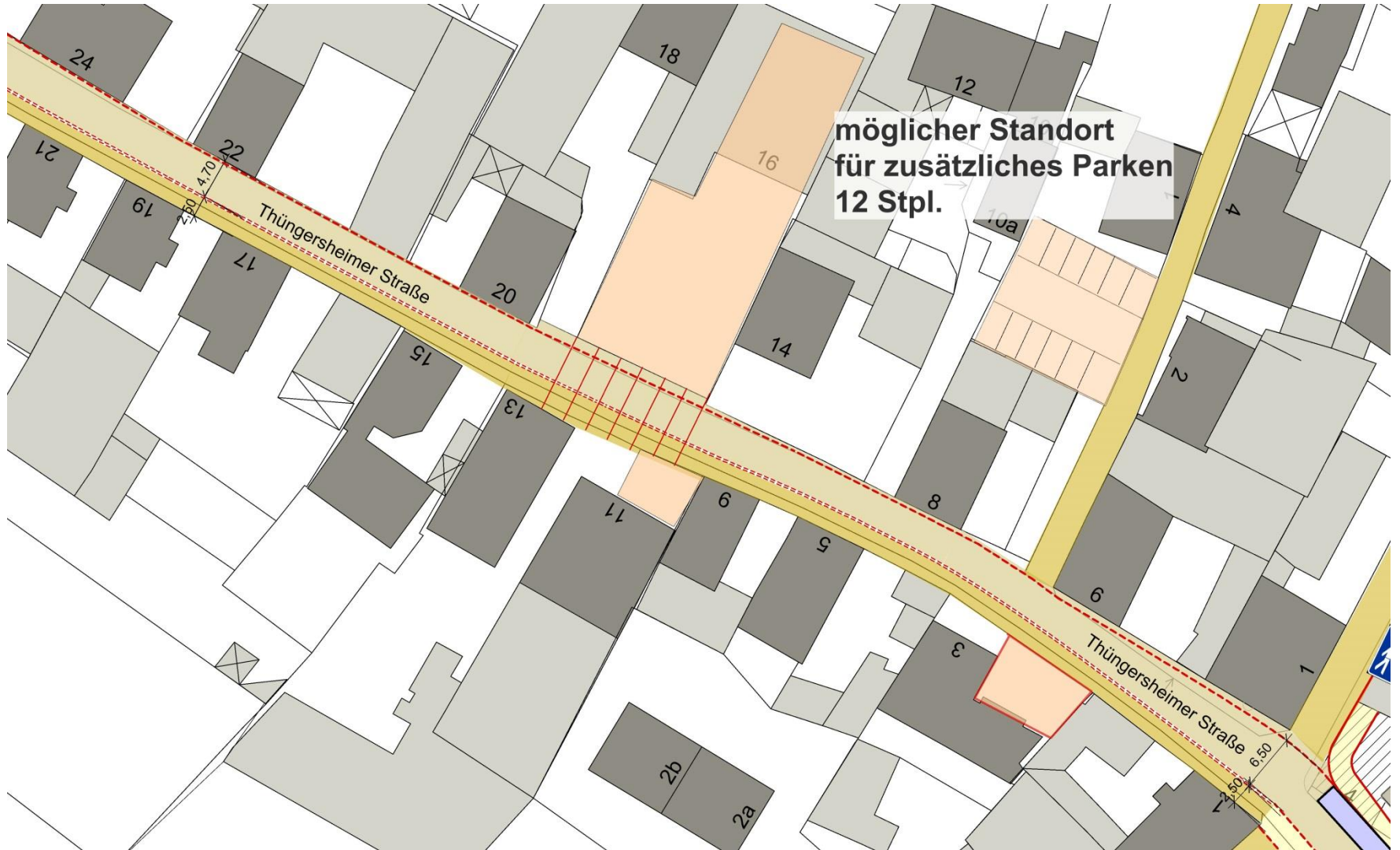
# Beispiele Tempo-20-Zone (Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich)



# Beispiel Verkehrsberuhigter Bereich Z 325



# Thüngersheimer Straße als Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich



# Thüngerheimer Straße als Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich



# Verkehrsrechtliche Regelungen und Gestaltung

## Frage Einbahnregelungen

- Langgasse – Josef-Weber-Straße
- Ignatius-Kropp-Straße



## Regelquerschnitt WÜ 3:

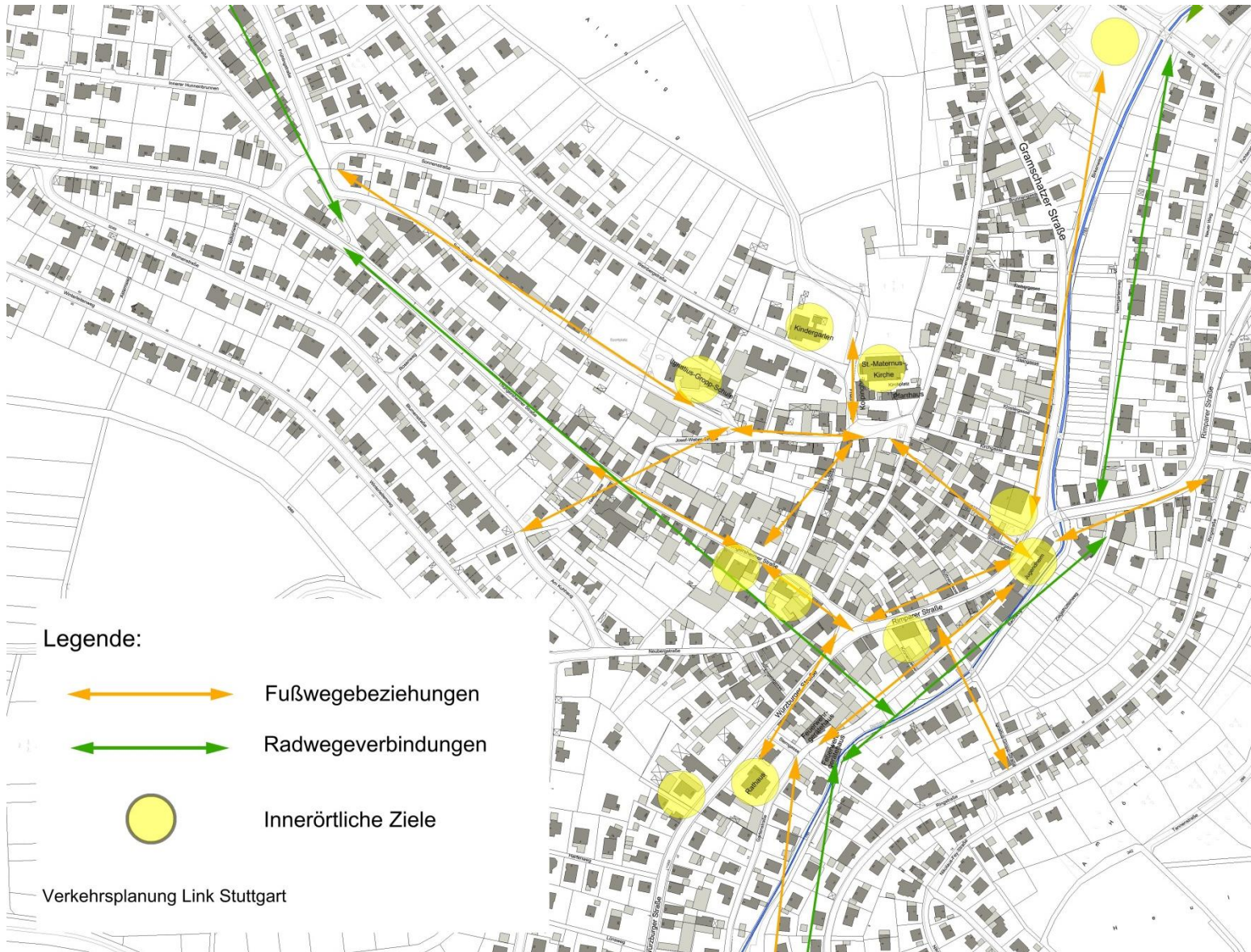
6,50 m Fahrbahn und je 2,50 m Gehweg (11,50 m)

Bei Tempo 30: 6,0 m Fahrbahn

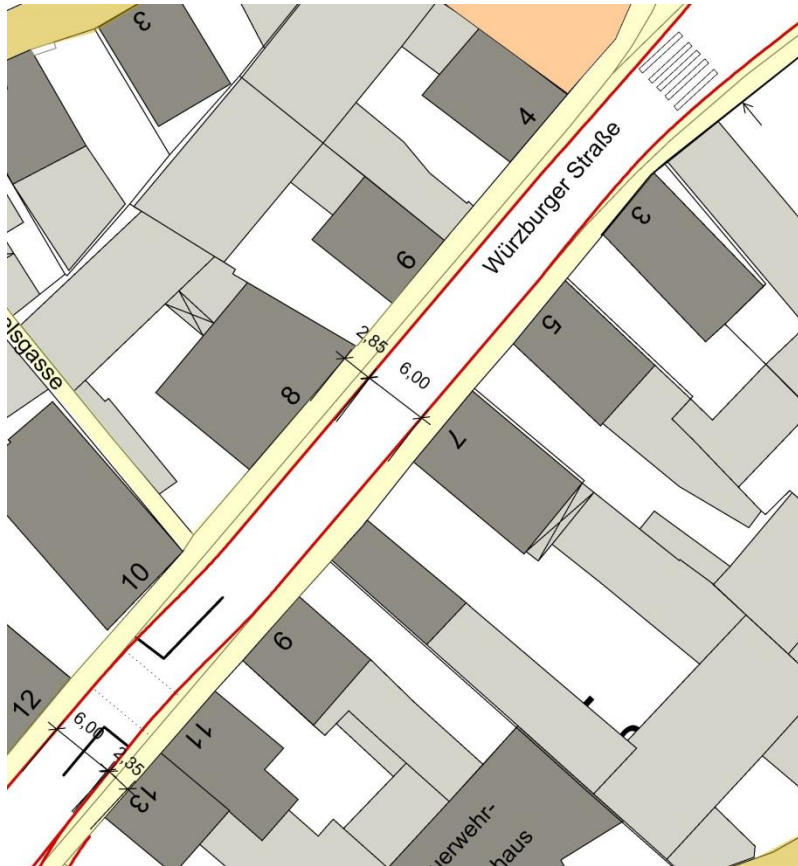
Fahrbahnbreite bei Bustrasse: mind. 6,0 m



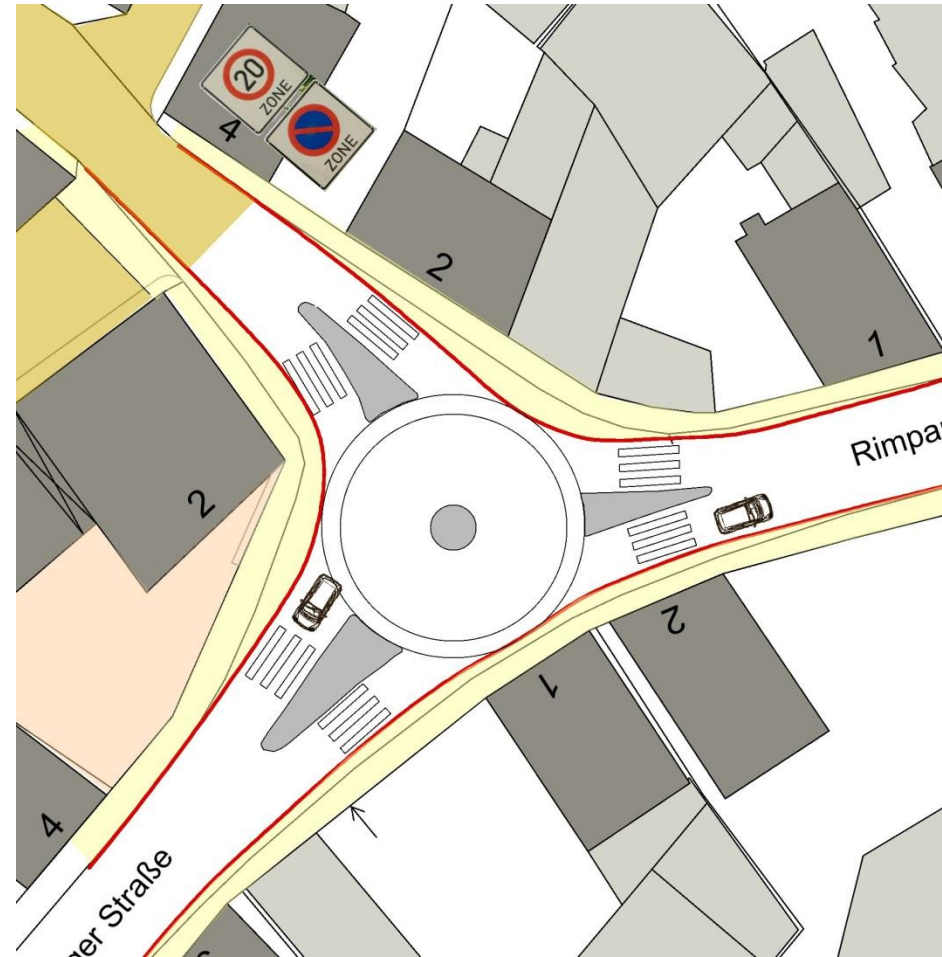
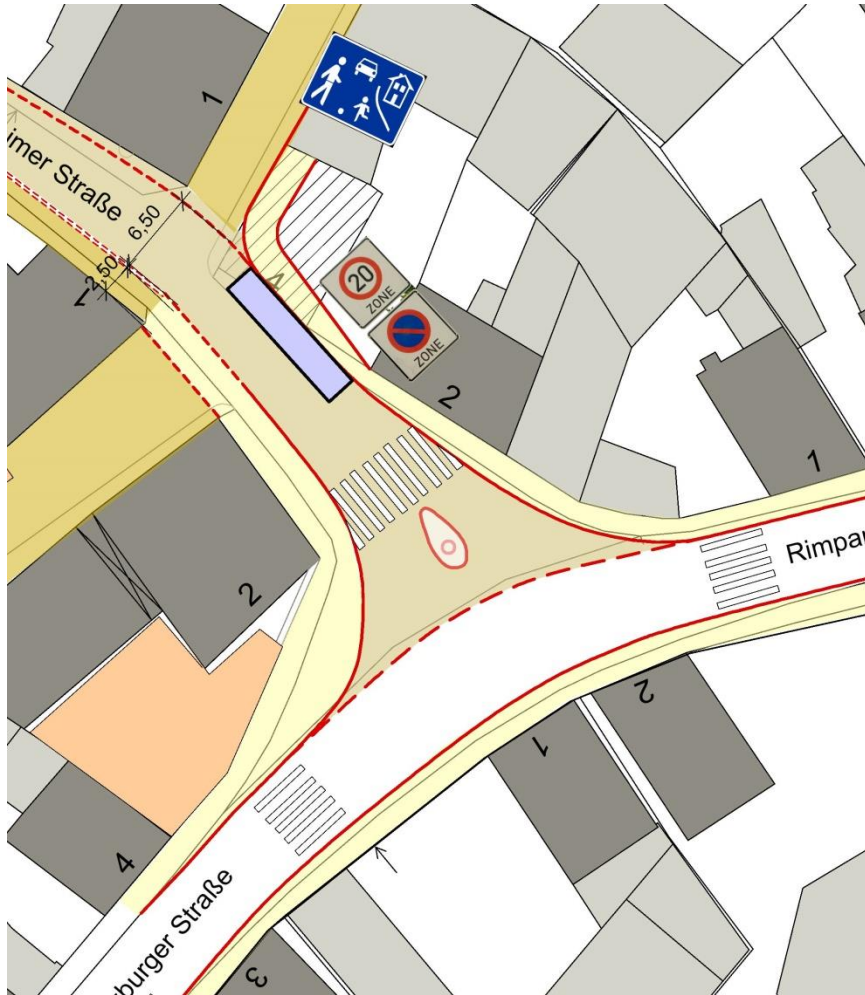
# Wegebeziehungen Rad und Fußgänger



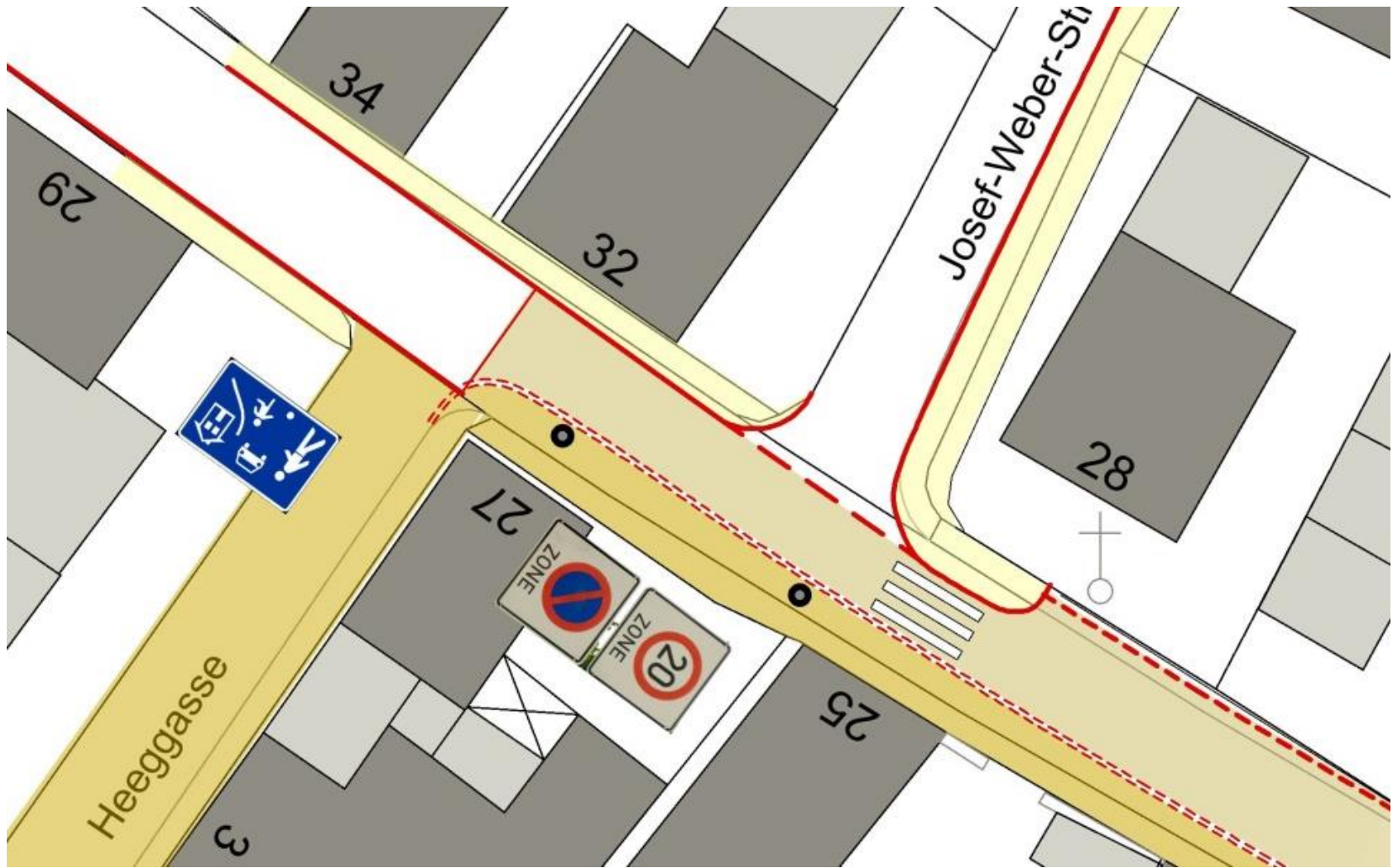
# Gehwegverbreiterung



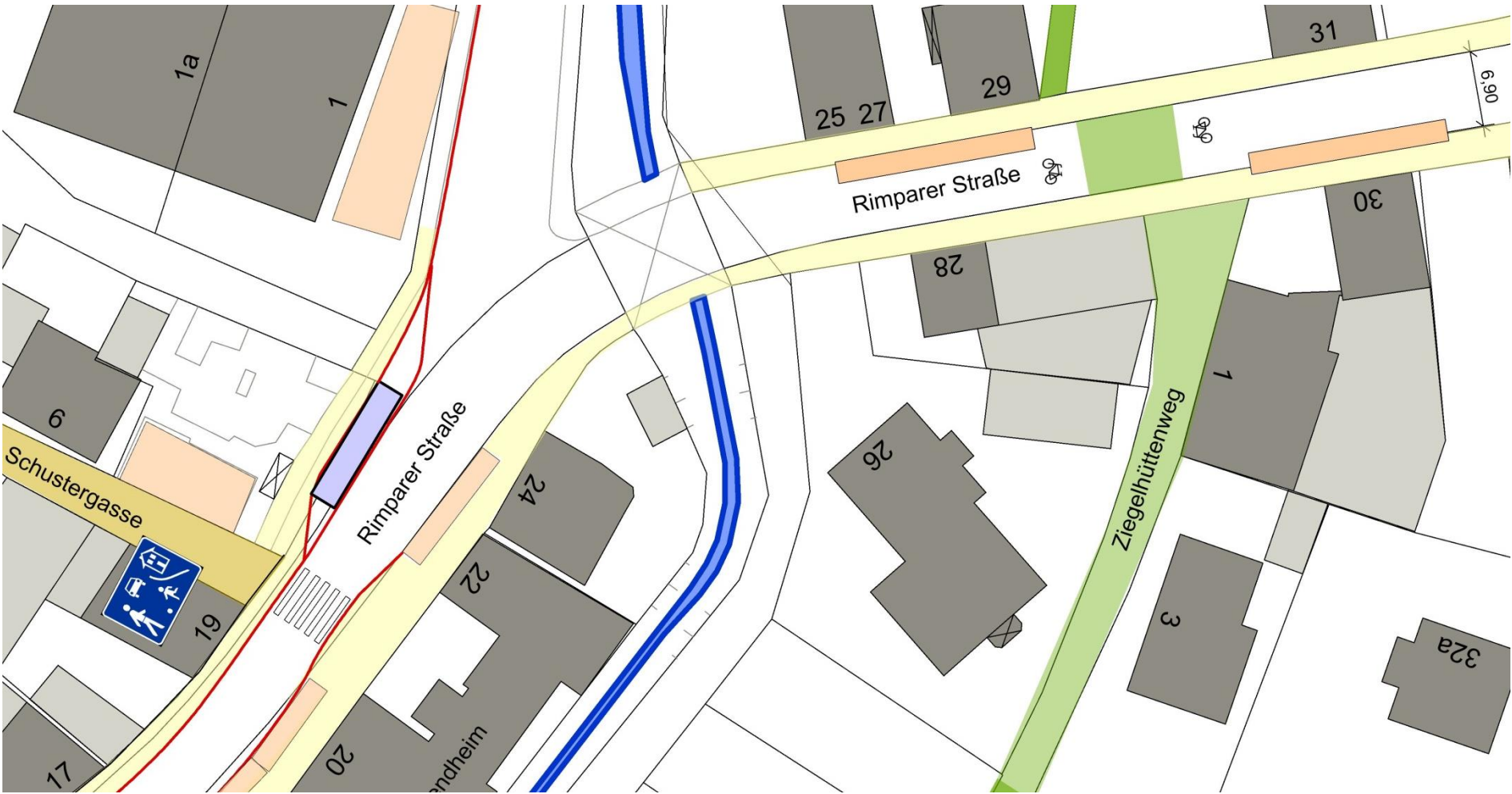
# Knotenpunkt Ortsmitte mit Querungshilfen



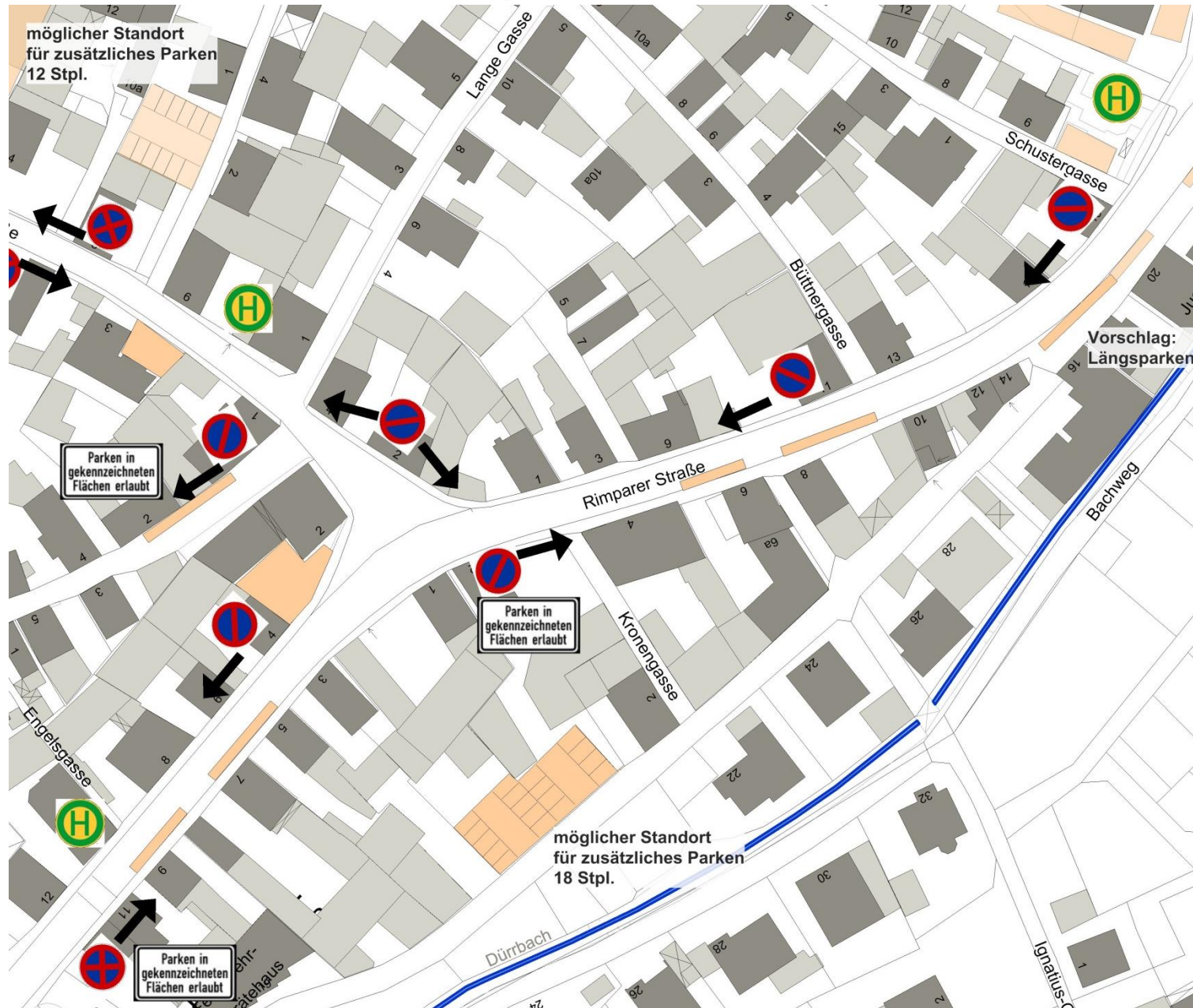
# Querungshilfen



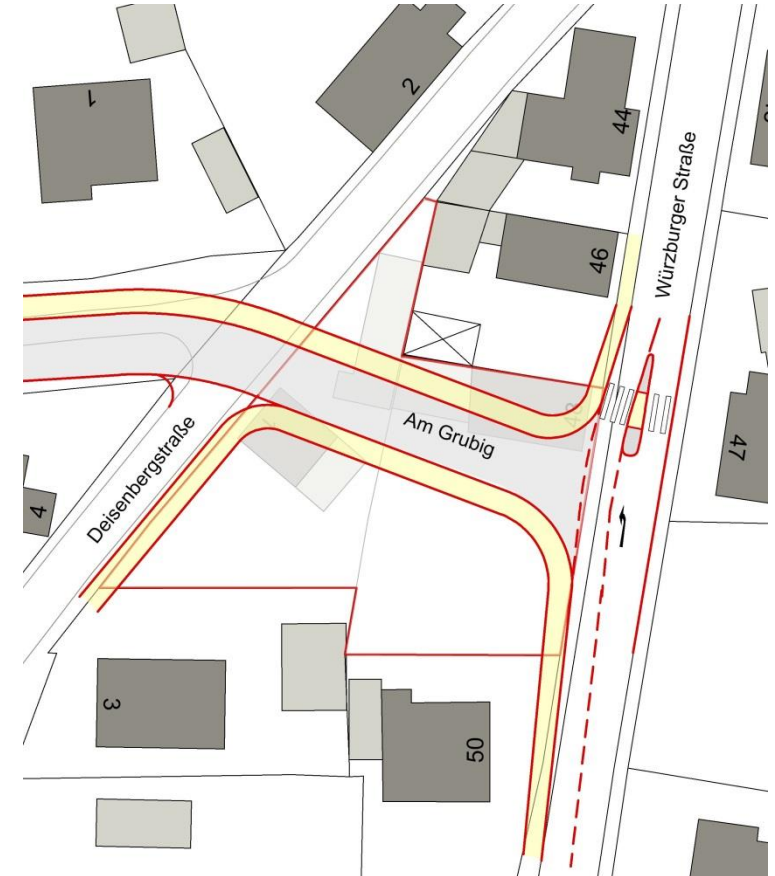
# Querungshilfen



# Parkierungskonzept Beispiel



# Entlastung Thüngersheimer Straße



Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit  
und viel Freude beim  
Umgestalten Ihrer  
Gemeinde!